

F R E U N D E D E R S C H U L E L A N D S E E

Protokoll zur 9. (128.) Ausschusssitzung am 27. April 2017

Obmann Michael Zabel eröffnet um 19:05 Uhr die 9. (128.) Ausschusssitzung. Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und verliest die Tagesordnungspunkte.

Anwesend sind: Michael Zabel, Edith Fuchs, Richard Fuchs, Mariella Heissenberger, Bernhard Reisner, Konrad Schrey, Margareta Schunerits, Karin Stifter, Hermann Stocker, Ewald Wunsch

Entschuldigt sind: Roland Feldinger, Patrick Fuchs (Nr. 51), Patrick Fuchs (Nr. 197), Philipp Fuchs, Günther Reisner, Peter Renner, Jürgen Ringhofer, Wolfgang Schrey, Karl Schwarz, Rita Schwarz, Viktoria Zabel, Franz Zethofer

Es stehen folgende Punkte auf der Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Verlesung der Tagesordnungspunkte
3. Protokoll der letzten Ausschusssitzung
4. Vorbereitung der Hotterwanderung (28. Mai)
5. Bautätigkeiten
6. Offene Punkte der ToDo-Liste
7. Allfälliges

zu 3. Schriftführer Bernhard Reisner verliest das Protokoll der letzten Ausschusssitzung vom 9. Februar 2017. Es wird einstimmig angenommen.

zu 4. Vorbereitung der Hotterwanderung

- Termin ist Sonntag, 28. Mai 2017, Beginn ist um 09:30 Uhr
- Die Details werden anhand der Checkliste besprochen.
- Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes berichten Bernhard Reisner und Konrad Schrey, dass sie gemeinsam mit Ortsvorsteher Karl Renner den Getränkehändler Glatz für die heurige Saison ausgewählt haben. Speziell das Thema Geräte sowie die Zustell- und Abholmodalitäten bzw. –Preise werden wir beobachten und nach diesem Jahr entscheiden ob eine weitere Zusammenarbeit sinnvoll erscheint.

zu 5. Bautätigkeiten

- Zunächst spricht Obmann Michael Zabel einen Dank an Ewald Wunsch für den Austausch des Überdruckventils im Heizraum aus.
- Danach formuliert er seine „Wünsche“ hinsichtlich der Arbeiten in der rechten vorderen Klasse:
 - Bis Juli hätte er gerne den Estrich verlegt. Davor sind noch die Elektrik und die Installation zu erstellen sowie das Dichtmittel in die Mauern einzubringen.
 - Richard Fuchs wird mit Erwin Amminger und Philipp Fuchs die Elektro-Arbeiten organisieren (vermutlich Anfang Juni, d.h. nach der Wanderung)
 - Ewald Wunsch wird vorher die Installationsarbeiten (inkl. 3 Stk. Heizkörper) durchführen
 - Micheal Zabel wird für Ende Juni eine Firma organisieren, die den Estrich einbringt.
 - Er erklärt auch noch kurz den Bodenaufbau: insgesamt 15 cm, davon 2 cm für Fliesen, 6 cm Estrich, 7 cm Schüttung/Dämmung
 - Weiters berichtet Michael Zabel, dass die ungarische Firma den Innenputz aufgebracht hat. Sie hat einerseits sehr schön gearbeitet aber leider auch viel Schmutz hinterlassen (z.B. Fenster nicht abgepickt).
 - Nach den oben erwähnten Arbeiten muss die Klasse noch ausgemalt werden. Es muss eine (offene) Mineralfarbe verwendet werden. Wenn dann schon ein Maler im Haus ist, werden auch weitere notwendige Malerarbeiten in der Alten Schule mitbeauftragt.
 - Die Decke wird zu einem späteren Zeitpunkt montiert.

zu 6. Offene Punkte der ToDo-Liste

- Die Liste wird durchgegangen. Nachfolgend die wichtigsten Punkte.
- Die Kiste für das Zelt wurde nunmehr durch Ausschussmitglied Günther Reisner erstellt. Sie muss jetzt nur noch gestrichen werden.
- Im Zuge der LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung für die Ortsdurchfahrt Landsee wird seitens der Gemeinde Markt St. Martin eine Straßenlaterne zwischen Alter Schule und Sportplatz angebracht. Der Strom wird wahrscheinlich von der Alten Schule zugeleitet, da es wesentlich einfacher ist, einige Meter vom Gebäude weg zu graben als die Hauptstraße queren zu müssen.

zu 7. Allfälliges

- Michael Zabel: Es werden Pellets für die Alte Schule benötigt. Margareta Schunerits berichtet, dass sie vor Kurzem bei der Firma in Markt St. Martin angefragt hat und ihr ein Preis von € 215 / Tonne angeboten wurde.
- Michael Zabel wird bei Fa. Hertz ein Service für den Heizkessel bestellen
- Konrad Schrey fragt, ob die rechte vordere Klasse nach dem Schnitzelessen der Freiwilligen Feuerwehr wieder vollständig ausgeräumt werden muss. Ewald Wunsch wird kommende Woche gemeinsam besichtigen. Eventuell können die Tische stehen bleiben.
- Konrad Schrey hat das in der Alten Schule stehende Bierzapfgerät zum Getränkehändler Glatz gebracht. Nachdem es überprüft und gewartet wurde, wird es im Rahmen der Getränkelieferung für das Schnitzelessen wieder nach Landsee gebracht.
- Obmann Michael Zabel hat die Listen für das Einsammeln der Mitgliedsbeiträge dabei und verteilt diese gleich an die Anwesenden. Die Routen für heuer sind wie folgt: Route „Blumau“ - Konrad Schrey und Franz Zethofer; Route „untere Seite Hauptstraße“ – Wolfgang Schrey und Karin Stifter; Route „obere Seite Hauptstraße“: Edith und Richard Fuchs; Ewald Wunsch und Peter Renner behalten ihre langjährigen Routen.
- Karin Stifter fragt, ob das Sportfest stattfinden wird. Es ist noch nicht fix, aber wir streben es an.
- Mariella Heissenberger lädt im Namen der Jugend Landsee zur Mithilfe beim Maibaum aufstellen am Samstag, den 29. April ein.

Obmann Michael Zabel schließt um 21:00 Uhr die 9. (128.) Ausschusssitzung.

Der Obmann

Der Schriftführer